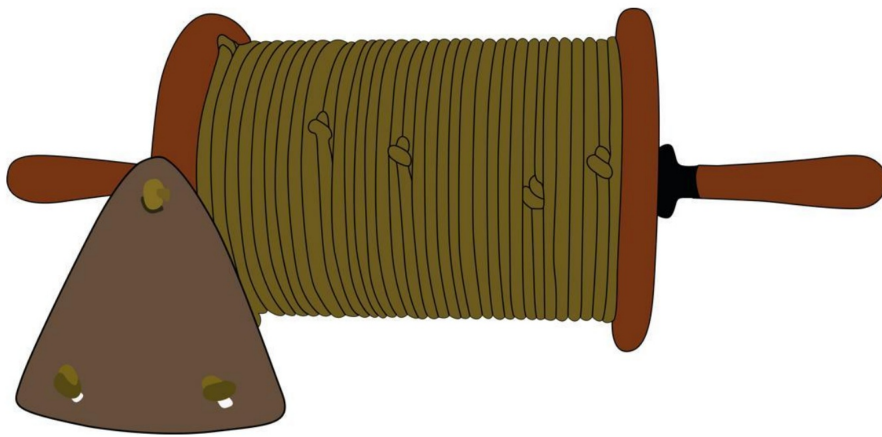


Log (Segellexikon)



Das Log ist ein Instrument zur Messung der Geschwindigkeit eines Schiffes durch das Wasser. Die Geschwindigkeit wird in Knoten angegeben (1 Knoten = 1 Seemeile pro Stunde). Moderne Logs können zusätzlich die zurückgelegte Distanz aufzeichnen.

Mechanische Log-Typen:

Das Impellerlog arbeitet mit einem kleinen Propeller (Impeller), der in einem Durchlass im Schiffsrumpf montiert ist. Die Drehgeschwindigkeit des Impellers entspricht der Fahrt durch das Wasser.

Beim Strömungslog wird ein paddelförmiger Sensor durch den Wasserstrom bewegt und überträgt die Geschwindigkeit mechanisch oder elektronisch an die Anzeige.

Das historische Patentlog oder Schlepplog wurde an einer Leine hinter dem Schiff geschleppt und zählte die Umdrehungen eines Propellers.

Elektronische Log-Systeme:

GPS-Logs messen die Geschwindigkeit über Grund mittels Satellitennavigation.

Log (Segellexikon)

Doppler-Logs senden Schallwellen zum Meeresgrund und berechnen aus der Frequenzverschiebung die Geschwindigkeit. Wichtig ist der Unterschied zwischen Fahrt durch das Wasser (mechanische Logs) und Geschwindigkeit über Grund (GPS). Bei Strömung oder Gezeitenstrom kann dieser Unterschied erheblich sein. Daher sind auf größeren Schiffen oft mehrere Log-Systeme installiert.

Hinweis: Die Inhalte dienen nur der allgemeinen Information. Keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität. Nutzung auf eigene Verantwortung; zwingende gesetzliche Haftungsansprüche bleiben unberührt.